

JAHRES- UND WIRKUNGSBERICHT 2025



SOAMPARO – Casa Encantada, Vila São José, Paranapamena

**Leiterin Sr. Maria José de Sousa Brito,
Ilanzer Dominikanerin**

Ein geschützter Ort, an dem Wunder möglich werden

SOAMPARO engagiert sich für die Betreuung und Förderung von Kindern und Jugendlichen in sozial herausfordernden Lebenssituationen. Die Organisation bietet ihnen einen geschützten Rahmen für Bildung, soziale Integration und die Entwicklung ihrer Persönlichkeit.

Die Arbeit von SOAMPARO wird durch ein Netzwerk verlässlicher Partnerschaften ermöglicht. Im Bereich der finanziellen und materiellen Unterstützung stellte die Stiftung Geral do Dízimo unter anderem einen Spielplatz, Küchenutensilien sowie Räumlichkeiten für Aktivitäten zur Verfügung. Die Gemeinde beteiligte sich an der Finanzierung eines Fahrzeugs, während der Stadtrat die erforderliche Ausrüstung bereitstellte. Das Forum von Paranapanema hat ein Solarenergieprojekt unterstützt.

Die Spenden für Auslandprojekte der Ilanzer Dominikanerinnen sind von zentraler Bedeutung für die langfristige Sicherung der Arbeit von SOAMPARO. Sie sind wichtigste Partnerinnen und Trägerinnen um die Projekte weiterhin durchzuführen.



Ganzheitliche Förderung von Kindern, Jugendlichen und Familien

Das Projekt unterstützt Kinder und Jugendliche, die viel unstrukturierte Freizeit haben und in prekären sozialen Situationen leben. Da viele Eltern berufstätig sind und es in der Gemeinde keine Ganztagschule gibt, entstehen Betreuungslücken.

Kinder und Jugendliche erhalten die Möglichkeit sich weiterzubilden in:

- Musik, Tanz, Informatik, Judo, Sport, Kunst und Handwerk
- Umweltprojekte, Nachhaltigkeit, Kultur, gesundes Leben und Hygiene
- Förderung von Umweltschutz und gesunden Lebensgewohnheiten

Eltern und Familien profitieren von:

- Informationsabende zu Gewalt- und Missbrauchsprävention und Gesundheit
- Familientreffen, gemeinsame Festivitäten
- Psychologischer Begleitung und Beratung
- Nutzung von Sozialwohnungen

Ziel ist es, die Beziehungen zwischen Familien, Gesellschaft, Schule und unserer Organisation zu stärken und eine Kultur des Friedens zu fördern.

Kapazitäten der Einrichtungen

- **Casa Encantada (PASCEN):** Betreuung von 120 Kindern im Alter von 5 bis 13 Jahren
- **Mãos do Futuro:** Betreuung von 40 bis 60 Kindern im Alter von 6 bis 15 Jahren
- **Betreuung:** Montag bis Freitag, jeweils zwei Schichten à 4 Stunden

Mit den beiden langfristig angelegten Projekten Casa Encantada (PASCEN) und Mãos do Futuro leistet SOAMPARO seit vielen Jahren einen nachhaltigen Beitrag zur Unterstützung von Familien sowie zur Stärkung der lokalen Gemeinschaften im Umfeld der Siedlung.

Umwelt- und Recyclingprojekte

Recyclingarbeiten, Sammelaktionen und die Übergabe des Materials an die Müllsammelunternehmung; Sensibilisierung für den richtigen Umgang mit Wasser; Bäume pflanzen

Besuch bei SABESP und Theaterstück von SABESP über den Wert und die Erhaltung von Wasser.

Regelmässige Angebote und Workshops

Durchführung von kostenlosen Berufsbildungskursen für Jugendliche und Erwachsene ab 14 Jahren mit folgenden Themen:

- Schneiderkurse
- Bäckerkurse
- Informatik
- Administration



Familien- und Gemeinschaftsarbeit

- Unterstützung von über 100 Familien in schwierigen Lebenslagen
 - Beitrag zur Armutsbekämpfung durch Bereitstellung von Sozialwohnungen
 - Unterstützung von Familien beim Bebauen des eigenen Grundstücks
 - Treffen mit Familien, Vätern, Müttern und Großeltern
 - Kulturelle Veranstaltungen (Junina- und Folklorefeste)
 - Feier zum Internationalen Frauentag
 - Monatliche Geburtstagsfeiern
-



Erreichte Menschen im Berichtsjahr

Insgesamt konnten rund 412 Personen profitieren:

Direkt: 165 Kinder und Jugendliche sowie 16 Mitarbeitende

Indirekt: Eltern (316 Personen) und Geschwister (durchschnittlich 96 Personen)

SOAMPARO stärkt die familiäre Entwicklung, rettet Leben und schafft Hoffnung auf eine würdige, stabile Zukunft.

Finanzierung und Mittelverwendung 2025

Rund 60 % der Finanzierung des Bildungs- und Betreuungszentrums SOAMPARO stammen aus Spenden für Auslandsprojekte der Ilanzer Dominikanerinnen. Öffentliche Fördermittel sind nur in begrenztem Ausmass verfügbar und variieren von Jahr zu Jahr in Abhängigkeit von der politischen Konstellation.

Im Jahr 2025 wurde das Haus von uns mit CHF 60'000.00 und von der Stadtverwaltung mit 47'600 für folgende Zwecke unterstützt:

• Löhne für 16 Mitarbeitende	CHF 72'300.00
• Nahrungsmittel	CHF 6'300.00
• Schulmaterial	CHF 4'400.00
• Schuluniformen	CHF 2'160.00
• Kursmaterial	CHF 1'500.00
• Kinderwochen	CHF 780.00
• Transporte	CHF 980.00
• Weiterbildung Mitarbeiter	CHF 1'600.00
• Psychologische Betreuung	CHF 6'600.00
• Steuern und Administration	CHF 4'420.00
• Einrichtung und Unterhalt	CHF 6'560.00

Die eingesetzten Mittel dienen unmittelbar der Bildungs-, Präventions- und Familienarbeit vor Ort und werden sparsam, zielgerichtet und transparent verwendet.

Erreichte Ziele im 2025:

Schutz von Kindern und Jugendlichen

- Aktivitäten zur Bekämpfung von Gewalt und sexuellem Missbrauch gegen Kinder und Jugendliche

Infrastruktur und Ausstattung

- Bau des Recyclinghauses mit vollständiger Unterstützung der Gemeinde von Missões
- Einrichtung des Mehrzweckraums (SAMU) mit Mitteln aus dem Gemeindehaushalt
- Erneuerung der Tische und Stühle im Haus
- Bau eines „Zauberhauses“ aus recycelten Materialien

Bildungs-, Freizeit- und Förderangebote

- Einrichtung eines Musikraums
- Neuer Raum für Freizeitaktivitäten und Judo
- Erweiterung des Computerlabors



Entwicklung und Partnerschaften

- Erhöhung der betreuten Kinder und Jugendlichen von 120 auf 165
- Ausbau der Partnerschaften mit der öffentlichen Hand

Dank und Ausblick

Dank der solidarischen Unterstützung der Spenderinnen und Spender kann SOAMPARO Halt geben, Bildung ermöglichen und Perspektiven eröffnen, mitten in einem herausfordernden sozialen Umfeld.

Mit Zuversicht und Verantwortung blicken wir auf das kommende Jahr und danken allen, die diesen Weg mittragen.
